



Anerkennung von BMUV-Modulen für den HWI-Bachelorstudiengang

Aufgrund verschiedener Anfragen möchten wir den Ablauf für die Anerkennung von BMUV-Modulen ("LS-Module") für den HWI-Bachelor ohne weitere Prüfung erläutern:

Bei den u. g. Veranstaltungen handelt es sich um BMUV-Veranstaltungen, die in Abweichung zu den HWI-Vorlesungszeiten (!) angeboten werden. Da in einigen BMUV-Modulen Referate o.ä. Assignments erforderlich sind, ist es unbedingt erforderlich, mit dem jeweiligen BMUV Lehrenden rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung die Möglichkeit einer Aufnahme in den Kurs zu klären. Angaben über den jeweiligen Lehrenden, Datum und Raum der Lehrveranstaltung sind dem Vorlesungsverzeichnis der HAW zu entnehmen.

Alternativ kann hier der Studienfachberater des HWI (siehe Homepage) angesprochen werden, der über diese Informationen verfügt.

Wichtig: Über die Aufnahme eines HWI-Studierenden in die u. g. Veranstaltungen bestimmt ausschließlich der Lehrende des BMUV-Moduls! Es gibt keinerlei Anspruch auf Teilnahme.

Sofern die Teilnahme genehmigt und der Kurs erfolgreich absolviert worden ist, erhält die HWI-Verwaltung (Frau Albers) vom Lehrenden des Moduls die entsprechenden Informationen und nimmt dann die Eintragung im STiNE Leistungskonto der/des Studierenden vor.

Folgende Kurse bei BMUV (Life Sciences) werden für den HWI-Bachelor ohne weitere Prüfung anerkannt:

In der Fakultät LS:

1. "Mechanische Verfahrenstechnik 1" mit 4 LP aus dem Modul "Mechanische Verfahrenstechnik" (vgl. Modulhandbuch B.Sc. Verfahrenstechnik)
2. "Anlagentechnik" mit 4 LP aus dem Modul "Konstruktion, Anlagentechnik" (vgl. Modulhandbuch B.Sc. Verfahrenstechnik)
3. „Umweltverfahrenstechnik“ komplettes Modul (es können nur 5 LP angerechnet werden) (vgl. Modulhandbuch B.Sc. Umwelttechnik)
4. „Abwasser- und Abluftbehandlung“ aus dem Modul „Umwelttechnische Anwendungen 2“ mit 5 LP. (vgl. Modulhandbuch B.Sc. Umwelttechnik)

In der Fakultät M&P:

5. „Modul Fügetechnik“ (12611) mit den Veranstaltungen „Fügetechnik“ (12265) und „Fügetechnik Laborpraktikum“ (12266) mit 5 CP. Hier muss das komplette Modul belegt und bestanden sein.

Aktuell wird dies von Prof. Dr. S. Sheikhi verantwortet.

Weitere Informationen zum Modul Fügetechnik:

www.haw-hamburg.de/hochschule/technik-und-informatik/departments/maschinenbau-und-produktion/institute-und-einrichtungen/iws/vorlesungenlabore/fuegetechnik/

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass vor einer Belegung ähnlicher Kurse im Ausland geprüft werden muss, ob diese hier anerkannt werden können ("Learning Agreement"). Dazu ist zunächst der Auslandskoordinator (Prof. Skwarek) zu kontaktieren. Dieser kann hier die Entscheidung selbstständig fällen oder eine Entscheidung herbeiführen.

gez. Prof. Dr. Marcus Schiefer
- Departmentleiter HWI -